



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Finanzen und
Beteiligungen -

Tagesordnung I Punkt 33.17 der öffentlichen Sitzung am 15. November 2023

Vorlagen-Nr. 23-F-02-0008

**Stellenplan zukunftssicher aufstellen
- Antrag der CDU-Fraktion vom 15.11.2023 -**

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten,

- 1.) für das kommende Haushaltsaufstellungsverfahren ein Konzept zu entwickeln, das folgende Maßgaben berücksichtigt:
 - a. Personalmehrbedarfe im Stellenplan sind nur noch bei gesicherter vollständiger Kompensation der Personalaufwendungen zu realisieren,
 - b. das maximal finanzierbare Personalmehrbudget wird auf 1 % des Personalbudgets begrenzt,
 - c. evtl. entstehende Überleitungsmittel werden zukünftig in Höhe von 50 % der allgemeinen Finanzwirtschaft zurückgeführt und in Höhe von 50 % in den Dezernaten belassen.
- 2.) zu prüfen, inwieweit eine weitergehende Zentralisierung von Querschnittsaufgaben über die beschlossene Zentralisierung des Fuhrpark- und des Liegenschaftsmanagements hinaus möglich sind, in welchen Feldern diese erfolgen können und welche Einsparmöglichkeiten sich hieraus ergeben,
- 3.) die einzelnen Ämter mit einer umfassenden Aufgabenkritik zu beauftragen und die jeweiligen Ergebnisse der AG Personal sukzessive ab dem zweiten Quartal 2024 vorzustellen.

Beschluss Nr. 0366

Der Antrag der CDU-Fraktion vom 15.11.2023 gilt als eingebracht und soll zum gegebenen Zeitpunkt erneut aufgerufen werden.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2023

Dr. Reinhard Völker
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2023

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2023

Dezernat III
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister